



öffentlich

Betreff:

Fröbel-Schule (18) Förderschule für Erziehungshilfe

Erstellungsdatum 21.12.2005

Eingang 902:

Einreicher: Mitglieder des Ausschusses für Bildung und Sport

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
25.01.2006	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Voraussetzungen für die Instandsetzung des Gebäudes der Comeniuschule in der Waldstadt II zu prüfen, um den Umzug der Fröbel-Förderschule für Erziehungshilfe (18) aus der Berliner Straße in das dann sanierte Gebäude möglichst schnell zu realisieren. Dazu ist im Juni 2006 zu berichten.

Dr. A. Steinicke (DIE LINKE. PDS)

S. Lehmann (CDU)

H. Drohla (DIE LINKE. PDS)

Dr. B. Lotz (Grüne/B90)

H. Kümmel (SPD)

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Förderschule für Erziehungshilfe arbeitet unter für die Spezifik dieser Einrichtung denkbar ungünstigen Bedingungen in normalen Wohngebäuden an einer Hauptverkehrsstraße. Im Februar 2006 zieht die Comenius-Förderschule in das sanierte Gebäude der ehemaligen Finkenwegschule (7). Es bietet sich die Möglichkeit, die Schule 18 in das sehr geeignete Gebäude umzulagern (ähnliche große Schülerzahl von rund 90 Schülern, speziell zugeschnittene Raumkapazität), wenn dieses saniert ist.